

Ein Projekt der Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V.

Wunde Welten

Das Projekt „Wunde Welten“ thematisiert aktuelle gesamtgesellschaftliche und lebensweltliche Fragen und bearbeitet die Schnittstelle von Welt und Individuum. Angesprochen werden vor allem junge Erwachsene (18 bis 27 Jahre).

In drei mehrtägigen Workshops wird das rezeptiv-expressive Potential der bildenden Kunst genutzt. Von Künstler*innen aus der Region angeleitet werden die Teilnehmenden angeregt, die Komplexität unserer Welt aus der persönlichen Perspektive zu reflektieren und künstlerisch zum Ausdruck zu bringen — malerisch und plastisch.

Das Projekt ist eine Kooperation der Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus mit dem Kunstverein Oerlinghausen und wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW gefördert. Zum Abschluss ist eine Ausstellung geplant.

www.st-hedwigshaus.de



Workshop I – 5. bis 7. August 2022

HEIMAT – WELT

Diskurse zu Identität, Zugehörigkeit, Verbundenheit – Verlust

Elisabeth Lasche (Zeichnung und Collage) &

Jörn Grothkopp (Malerei)

Teilnahmegebühr (inkl. Unterkunft und Verpflegung): 60 €

Workshop II – 12. bis 16. September 2022

MENSCH – WELT

Diskurse zu Biografie, Orientierung, Resilienz – Belastung

Isolde Frepoli (Plastik) & Sven Henric Olde (Zeichnung)

Teilnahmegebühr (inkl. Unterkunft und Verpflegung): 100 €

Workshop III – 16. bis 18. September 2022

NATUR – WELT

Diskurse zu Umwelt, Nachhaltigkeit, Balance – Krise

Rosario de Simone (Malerei) & Klaus Seliger (Skulptur)

Teilnahmegebühr (inkl. Unterkunft und Verpflegung): 60 €

Alle mehrtägigen Workshops finden in der Villa Welschen
Am Lehmstich 15 in Oerlinghausen statt.

Weitere Informationen unter:



Anmeldung unter:

info@st-hedwigshaus.de